Wahlbenachrichtigung¹) (bis zu 235 x 125 mm = DIN B6/DL)

	Freimachungs-	Vermerk ³)			(6		Herrn	Hans Schulz	Ernststraße 23 31275 Lehrte		
Wahlbenachrichtigung zu den Kommunalwahlen/ zu der Wahl \ldots^2 3)	(etwaige Stichwahl: Sonntag, der	Wahlbezirk/Nummer im Wählerverzeichnis ⁴) 316/00345	Auskünfte zu barrierefreien Wahlräumen erhalten Sie unter der Telefonnummer: /	Sie sind im Wählerverzeichnis eingetragen und können im oben angegebenen Wahlraum wählen. Bringen Sie dazu bitte diese Benachrichtigung mit und halten Sie Ihren Personalausweis - als Unionsbürger Unionsbürger Ihren Identitätsausweis - oder Reisepass bereit.	Sie dürfen Ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Soweit erforderlich können Sie sich hierzu auch der Hilfe einer anderen Person (Hilfsperson) bedienen.	Wenn Sie (in einem anderen Wahlbezirk des Wahlgebiets oder) ⁶) durch Briefwahl wählen wollen, benötigen Sie einen Wahlschein . Diesen können Sie mit rückseitigem Muster beantragen. Den Antrag können Sie bei der	Gemeinde/Samtgemeinde ⁷) abgeben oder im frankierten Umschlag absenden. Der Antrag kann auch mündlich, schriftlich oder elektronisch gestellt werden (nicht telefonisch und nicht per SMS). In diesem Fall müssen Sie	Ihren Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angeben. Wahlscheinanträge werden nur bis zum	Orty angeben. Wanischenfahrtage werden für bis zum	(Bitte bewahren Sie diese Wahlbenachrichtigung für eine etwaige Stichwahl amauf.) 8)	Wahlscheine und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch bei der Gemeinde/Samtgemeinde ⁵) persönlich abgeholt werden. Wer für eine andere Person Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt, muss eine schriftliche Vollmacht vorlegen. Wenn Ihre Anschrift nicht richtig angegeben ist, teilen Sie das bitte der Gemeinde/Samtgemeinde ⁷) mit.
Wahlbenad	Sonntag, c	Wahlraum: Schulgebäude Agnesstraße 1 31275 Lehrte Barrierefrei: □Ja □Nein □mit Hilfe⁵)	refreien Wahlräumen erhalten S					en, Vornamen, Geburtsdatum ur elscheinanträge werden nur bis			
Stadt Lehrte Wahlamt 31275 I ehrte	Wahltag: Wahlzeit:	Wahlraum: Schulgebäude 31275 Lehrte Barrierefrei: □Ja □Nein	Auskünfte zu barrier	Sie sind im Wählerv Bringen Sie dazu k bürgerin oder Unio	Sie dürfen Ihr Wahlr Soweit erforderlich k	Wenn Sie (in einem einen Wahlschein.	Gemeinde/Samtgen schriftlich oder elekt	Ihren Familienname Ort) angeben. Wah	nachgewiesener plö etwaige Stichwahl. I Wahlscheins für die	(Bitte bewahren Sie	Wahlscheine und B Gemeinde/Samtgen Briefwahlunterlagen angegeben ist, teiler

1) Das Muster gilt beispielhaft für die Versendung einer Wahlbenachrichtigung in Kartenform.

Bei Versendung der Wahlbenachrichtigung in anderer Form (z. B. im DIN A 4-Format als Brief) sind die entsprechenden Anpassungen vorzunehmen.

Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung ist der Wahlscheinantrag mit Anforderung der Briefwahlunterlagen (Anlage 2) aufzudrucken.

²) Auf Art der Wahl(en) abstimmen. Gegebenenfalls angeben, für welche Wahlart(en) die Wahlbenachrichtigung gültig ist (§ 18 Abs. 1 Satz 2).

Bei Direktwahlen ist einzufügen: der Ober- oder Samtgemeinde-/Bürgermeisterin oder des Ober- oder Samtgemeinde-/Bürgermeisters; der Landrätin oder des Landrats; der Regionspräsidentin oder des Regionspräsidenten.

³) Findet (zugleich) eine Direktwahl statt, so sind auch der Wahltag und die Wahlzeit einer etwa notwendig werdenden Stichwahl anzugeben (§ 18 Abs. 3) sowie darauf hinzuweisen, dass bei der etwaigen Stichwahl mit Wahlschein in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebiets oder durch Briefwahl gewählt werden kann (§ 5 Abs. 3 Satz 1 NKWG).

- ⁴) Auf die Angabe des Wahlbezirks und der Wählerverzeichnis-Nummer kann verzichtet werden.
- ⁵) Zutreffendes ist anzukreuzen. Die Angabe zur Barrierefreiheit für jeden Wahlraum kann auch durch Piktogramm erfolgen.
- 6) Klammerzusatz gilt nur für eine einzelne Direktwahl (§ 2 Abs. 6 Satz 3 NKWG); bei verbundenen Wahlen (§ 2 NKWO) streichen (§ 5 Abs. 3 NKWG).
- ⁷) Zutreffende Bezeichnung auswählen.
- 8) Klammerzusatz streichen, wenn keine Direktwahl stattfindet.
- ⁹) Vorgaben zu Freimachungsvermerken, evtl. Vorausverfügungen usw. sind abhängig vom Angebot des jeweiligen Postdienstleisters.